

Mehr		Weniger		Nr.	Erläuterungen			
M	St	M	St					
5 281 148	52	515 871	36	noch 31.	2750 M — St	922 M 58 St	übertrag	
				11.	— - - -	49 - 79 -		
				12.	— - - -	74 - 94 -	wie zu Nr. 9,	
				13.	— - - -	53 - 34 -		
				14.	6 - 67 -	— - - -	wie zu Nr. 1,	
				15.	230 - 91 -	— - - -	hauptsächlich infolge umfanglicher Arbeiten an den Fußböden in der oberen Station,	
				16.	— - - -	25 - 02 -	wie zu Nr. 9,	
				17.	171 - 90 -	— - - -	hauptsächlich infolge dringlicher Dachausbesserungen und Ofenarbeiten;	
				II. 1.	— - - -	— - - -	1300 M für Herstellung eines Niederspannungsanschlusses für das Verwaltungsgebäude wurden auf 1919 übertragen — vergl. Anhang IV —,	
				2.	— - - -	10 - 15 -		
				3.	— - - -	39 - 40 -	infolge etwas veränderter Ausführung,	
			b.	1139 - 82 -	— - - -	— - - -	für Gruben- und Schornsteinreinigung infolge allgemeiner Preissteigerung;	
			c.	203 - 52 -	— - - -	— - - -	es wurden bezahlt:	
							1574 M 47 St Staatsgrundsteuer,	
							2456 - 53 - Gemeindegrundsteuer,	
							2243 - 71 - Brandfassenbeiträge und Reichstempelabgabe,	
							91 - 40 - Straßenreinigungsabgabe,	
							359 - 89 - Benutzungsgebühr für Schwemmkanalisation und Klosettgebühr,	
							444 - 20 - Gas und elektrische Beleuchtung,	
							1433 - 32 - Wasserabgabe,	
							8603 M 52 St;	
			d.	— - - -	— - 54 -			
				— - - -	24 - - -	durch Abrundung im Haushaltplane,		
				4502 M 82 St	1199 M 76 St;			
						3303 M 06 St mehr.		
33 323	06	—	—	32.	Zu 32. Infolge weiterer Erhöhung der Löhne und der Preise für alle Bedarfsgegenstände, sowie erforderlich gewordener umfanglicher Instandsetzungen und Erneuerungen.			
—	—	—	—	33.	Zu 33. Unverwendete 70 764 M 02 St sind für nach Kriegsende erforderliche Neubefleidungen auf 1919 übertragen worden — vergl. Anhang IV —. Kriegsaufwand:			
—	—	688	90	34.	52 471 M 51 St.			
17 569	60	—	—	35.	Zu 35. Infolge der Mehreinnahme unter Nr. 1 hat sich vertragsgemäß auch die Versicherungsprämie entsprechend erhöht.			
—	—	1	—	36.	Zu 36. Die Abschreibungen betragen unter Zugrundelegung der Vermögenswerte nach dem Stande vom 1. Januar 1917:			
						Wermögenswert:	Prozent-	Abschreibungs-
							satz:	summe:
					für Gebäude, einschl. Dampfheizungsanlagen	2 514 127 M 35 St	2	50 283 M,
					für Bahnanlagen	13 388 810 - 64 -	7	937 217 -
					für Wagen	6 945 192 - 11 -	8	555 615 -
					für Stromzuführungs- und Beleuchtungsanlagen in den Bahnhöfen und Werkstätten	53 481 - 74 -		5 348 -
					für Maschinen	181 797 - 27 -	10	18 180 -
					für Geräte und Werkzeuge	199 530 - 42 -		19 953 -
					für Dienstfahrwagen	16 685 - 96 -	15	2 503 -
				37.	Zu 37. 56 246 M 24 St für Ende 1918 noch nicht beendete Ausführungen und 14 414 M 96 St verfügbar gebliebener Restbetrag der Voranschlagssumme waren auf 1919 zu übertragen — vergl. Anhang IV —.			1 589 099 M.
5 332 041	18	516 561	26					